

# Technisches Merkblatt

## PT KMB Professional 2K-F

**- 2K-Polymermodifizierte Bitumen-Dickbeschichtung -  
(faserarmiert, druckfest, schrumpfarm)**

### Produktbeschreibung

PT KMB Professional 2K-F ist eine zweikomponentige, thixotrope, faserarmierte und polymermodifizierte Bitumen-Dickbeschichtung (PMBC) auf Basis einer speziellen Bitumenemulsion (Komponente A) und eines pulverförmigen Reaktionspulvers (Komponente B). Das Produkt ist lösungsmittelfrei. Die Komponente A ist eine polymermodifizierte Bitumenemulsion, die Komponente B ist ein Reaktionspulver. Durch Zugabe des Reaktionspulvers in die Bitumenkomponente entsteht eine Reaktion, welche eine frühe Regenfestigkeit und einen schnelleren Trocknungsprozess bewirkt. Durch Verdunstung der Wasseranteile in der Emulsion ergibt sich nach der Durchtrocknung eine feste, hochelastische und wasserdichte Bauwerksabdichtung. Die pastöse und standfeste Einstellung des Materials ermöglicht den Auftrag von hohen Schichtdicken in einem Arbeitsgang im Spritz- und Spachtelverfahren. PT KMB Professional 2K-F ist nicht reemulgierbar, auch bei längerem Wasserkontakt. Darüber hinaus ist sie gegenüber üblicherweise im Erdreich vorkommenden Medien resistent. Die Verwendung ermöglicht eine nahtlose Flächenabdichtung.

### Einsatzgebiete

PT KMB Professional 2K-F dient zur Ausführung von Bauwerksaußenabdichtungen von Gebäudeteilen in erdberührten Bereichen gemäß DIN EN 15814 und DIN 18533. Es schützt erdberührte Bauteile nach DIN 18533 Teil 3 dauerhaft im Anwendungsbereich W1-E (Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser), W2.1-E (Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser  $\leq 3$  m Eintauchtiefe), W3-E (Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken) und W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden). Darüber hinaus kann die PT KMB Professional 2K-F als Zwischenabdichtung (unter Zementböden) von Bodenplatten, Balkonen und Terrassen eingesetzt werden. Das Material haftet auf allen trockenen und leicht feuchten, mineralischen Untergründen, sowie auf bituminösen Untergründen. Eventuell ist ein Voranstrich einzusetzen.

### Produktvorteile

- **2-komponentig**
- **Spachtelfähige Konsistenz**
- **Maschinenspritzbar**
- **Wasserdicht (auch Druckwasser)**
- **Gemäß DIN EN 15814 und DIN 18533**
- **Schnelltrocknend**
- **Schnelle Regenfestigkeit**
- **Hohe Rissüberbrückung**
- **Absolut Wasserdicht**
- **Zur Verklebung von Hartschaumdämmplatten geeignet**
- **Lösungsmittelfrei**


- **Standfest**
- **Faserarmiert**
- **Frei von Leichtfüllstoffen wie Polystyrol**
- **„Made in Germany“**

### Technische Daten

Basis	: Bitumenemulsion, Polymer, Latex, Additive und Reaktionspulver (zementhaltig)		
Farbe	: schwarz		
Verarbeitungstemperatur	: + 5°C bis + 35°C		
Konsistenz	: pastös, spritz- und spachtelfähig		
Dichte	: Mischung ca. 1.08 g/cm <sup>3</sup>		
Rissüberbrückung	: $\geq$ : 2 mm (DIN EN 28052-6 bei +5°C)		
Verarbeitungszeit	: ca. 1,5 Stunden bei 20°C, höhere Temperaturen bewirken eine schnellere Reaktionszeit		
Schichtdicke	: 1 mm Nassschichtdicke entspricht ca. 0.8 mm Trockenschichtdicke		
Durhhärtungszeit	: 2 bis mehrere Tage in Abhängigkeit von Luftfeuchte, Temperatur, Schichtdicke und Untergrund		
Verbrauch	:		
<b>WASSEREINWIRKUNGSKLASSEN</b>	<b>MTSD*</b>	<b>NSD*</b>	<b>VERBRAUCH</b>
W1-E (Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser)	3 mm	3,95 mm	4,35 kg/m <sup>2</sup>
W2.1-E (Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser $\leq$ 3 m Eintauchtiefe)	4 mm	5,26 mm	5,80 kg/m <sup>2</sup>
W3-E (Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken)	4 mm	5,26 mm	5,80 kg/m <sup>2</sup>
W4-E (Spritzwasser & Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in & unter Wänden)	3 mm	3,95 mm	4,35 kg/m <sup>2</sup>
<b>Kratzspachtelung</b>			1-2 kg/m <sup>2</sup>

Die angegebenen Verbrauchswerte sind Mindestwerte. Eine separate fachgerechte Egalisierung des Untergrundes z. B. durch eine Kratzspachtelung wird vorausgesetzt. Nach DIN 18533 Teil 3 ist ein Schichtdickenzuschlag von mindestens 25 % der Mindesttrockenschichtdicke hinzuzufügen. \*MTSD = Mindesttrockenschichtdicke, \*NSD = Nassschichtdicke  
Alle Angaben sind Laborwerte.

Die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Sicherheitsdatenblättern und den Gebindeetiketten sind zu beachten. GISCODE: BBP10

	proof-tec GmbH Wiesedermeerer Hauptstr. 24 D-26446 Friedeburg  17 EN 15814:2012 Nummer der Leistungserklärung und eindeutiger Kenncode des Produkttyps proof-tec - 1130 EN 15814; PMB-CB2, W2A, C2A Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung (KMB) zur Abdichtung von erdberührten Bauteilen	
	<table border="0"> <tr> <td style="vertical-align: top;">           Wasserdichtigkeit            Rissüberbrückungsfähigkeit            Beständigkeit gegen Wasser             Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen            Maßhaltigkeit bei hohen Temperaturen            Brandverhalten            Druckfestigkeit            Gefährliche Stoffe            Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit            und des Brandverhaltens         </td> <td style="vertical-align: top;">           Klasse W2A            Klasse C2B2            Keine Verfärbung des Wassers            Keine Ablösung von der Einlage            Keine Risse            Kein Abrutschen und Ablaufen            Klasse E            Klasse C2A            B-Komponente (siehe Sicherheitsdatenblatt)             erfüllt         </td> </tr> </table>	Wasserdichtigkeit Rissüberbrückungsfähigkeit Beständigkeit gegen Wasser  Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen Maßhaltigkeit bei hohen Temperaturen Brandverhalten Druckfestigkeit Gefährliche Stoffe Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit und des Brandverhaltens
Wasserdichtigkeit Rissüberbrückungsfähigkeit Beständigkeit gegen Wasser  Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen Maßhaltigkeit bei hohen Temperaturen Brandverhalten Druckfestigkeit Gefährliche Stoffe Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit und des Brandverhaltens	Klasse W2A Klasse C2B2 Keine Verfärbung des Wassers Keine Ablösung von der Einlage Keine Risse Kein Abrutschen und Ablaufen Klasse E Klasse C2A B-Komponente (siehe Sicherheitsdatenblatt)  erfüllt	

**Lieferform**

30 kg Hobbock  
 (Komponente A 22 kg + Komponente B 8 kg)

Artikel-Nr. 11300030

**Lagerfähigkeit**

6 Monate (kühl, frostfrei und trocken, + 5°C bis + 25°C im Originalgebinde).

**Anwendung****Untergrundvorbereitung**

Der Untergrund muss trocken oder feucht, tragfähig, eben, saugend, fest und sauber sein. Lose Bestandteile, Trennmittel, Schalöl, Fett und andere haftungsvermindernde Trennschichten sind vor der Anwendung von PT KMB Professional 2K-F zu entfernen. Schadhafte Stellen, Risse und Löcher sind vorher mit PT Quellmörtel zu egalisieren. Vertiefungen >5 mm sind mit PT Flächendichtmörtel zu verschließen. Risse sind separat zu behandeln bzw. abzudichten, in der Regel durch Injektion. Betonoberflächen sind ggfs. vorzubereiten in Form von z. B. Sandstrahlen. Ein Voranstrich ist grundsätzlich empfehlenswert und erhöht die Haftung zum Untergrund und dient als Staubbindung. Als Voranstrich eignet sich eine Verdünnung von 1: 5 der PT KMB Professional 2K-F Komponente A mit Wasser. Im Falle der Abdichtung auf vorhandenen bituminösen Beschichtungen, ist der lösungsmittelhaltige Voranstrich PT Bitumen-Voranstrich zu verwenden. Im Vorfeld sind Haftungsversuche empfehlenswert.

**Materialverarbeitung**

Die PT KMB Professional 2K-F kann durch spritzen oder spachteln auf den abzudichtenden und grundierten Untergrund aufgebracht werden. Die Komponente A wird vor der Verarbeitung mit einem langsam laufenden Rührwerk kurz aufgemischt. Die Zugabe des Reaktionspulvers erfolgt dann portionsweise. Beide Komponenten werden dann mit dem Rührwerk intensiv gemischt (mind. 3 Minuten). Das Material ist verarbeitungsfähig, wenn eine homogene, knotenfreie Masse entstanden ist. Die beiden Komponenten sind von den Mengen (22 kg + 8 kg) aufeinander abgestimmt. PT KMB Professional 2K-F darf nicht bei Frost oder drohendem Regen verarbeitet werden. Bei drohendem Regen ist die Beschichtung zu schützen.

Eine Hohlkehle/Dichtungskehle ist vor der Flächenabdichtung mit PT Quellmörtel herzustellen. Auf eine ordnungsgemäße Ausführung der Abdichtung im Bereich von Fugen, An- und Abschlüssen sowie Durchdringungen ist besonders zu achten. Die frische Beschichtung ist vor Regen und starker Sonneneinstrahlung zu schützen! Wir empfehlen im Bereich des Wand-Sohlenanschlusses eine zusätzliche Sicherheitsabdichtung mit PT Reaktivschlämme kristallisierend, um während der Bauphase den Einfluss von negativem Wasserdruck auf die Bitumenbeschichtung zu vermeiden.

Bei zu erwartenden hohem Wasserdruck empfehlen wir eine Verarbeitung in 2 Arbeitsgängen unter mittlerer Einlage von PT PMBC-Armierungsgewebes. Die Flächenabdichtung ist vor Beschädigung zu schützen. Schutz- und Drainschichten sind erst nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtungsschicht aufzubringen. Wir empfehlen zum Abdichtungsschutz den Einsatz von geeigneten Schutzschichten wie Noppenbahnen. Die gesamte Abdichtung ist vor zu schneller Austrocknung (Wind, Sonne), Frost und Regen zu schützen.

Arbeitsgeräte sind im frischen Zustand mit Wasser, abgebundene Rückstände sind mit Lösungsmitteln zu entfernen.

---

**BESONDERE HINWEISE**

- Die geforderte Trockenschichtdicke darf an keiner Stelle unterschritten werden.
- Die geforderte Nassschichtdicke darf an keiner Stelle um mehr als 100% überschritten werden.
- Bei Arbeitsunterbrechungen muss die PMBC auf "Null ausgezogen" werden und darf nicht an der Gebäudeecke enden.
- Gemäß DIN 18533 Teil 3 ist das PT PMBC-Armierungsgewebe einzubetten.
- Die Abdichtung ist gemäß DIN 18533 Teil 1 zu schützen.
- Die Schichtdickenkontrolle erfolgt durch Messungen der Nassschichtdicken nach DIN 18195 Beiblatt 2. Sie muss gemäß DIN 18533 Teil 3 an mindestens 20 Messungen je Ausführungsobjekt bzw. mindestens 20 Messungen je 100 m<sup>2</sup> erfolgen.
- Zur Prüfung der Durchtrocknung und Haftung der aufgetragenen PMBC-Abdichtung ist die PMBC in Teilbereichen über den 15 cm-Anschlussbereich weiter zu führen. In diesen Bereichen ist die Durchtrocknung und Haftung zerstörend zu prüfen. Das Ergebnis dieser Überprüfung ist zu dokumentieren.
- Die Ergebnisse der Schichtdicken- und Durchtrocknungskontrollen müssen gemäß DIN 18533 Teil 3 in einem Ausführungsprotokoll dokumentiert werden.

---

**Empfohlene Hilfsmittel**

Handschuhe  
Schutzbrille  
Glättkelle  
Traufel  
Spritzmaschine

**Einsatzbereiche:****Bemerkungen**

Die in diesem technischen Merkblatt gemachten Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung und basieren auf unseren, nach bestem Wissen, gemachten Erfahrungen und sind unverbindlich. Eine Abstimmung auf das jeweilige Bauobjekt und dem Einsatzbereich hat zu erfolgen. Die technische Fachberatung der proof-tec Mitarbeiter schließt die planerische Bearbeitung bzw. Kontrolle nicht aus. Wir haften im Rahmen unserer allgemeinen Liefer- und Verkaufsbedingungen, wir haften nicht für die Verarbeitung unserer Materialien. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten. Ggfs. sind Vorversuche durchzuführen.

Version 02/2017

Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden.